

Zahl: 741/938

Bundesland: Burgenland

Polit. Bezirk: Oberpullendorf
(Stadt mit eig. Stat.)

Gültig nur zum Nachweise
der arischen Abstammung.

Diözese: Apost. Adm. d. Bgl.

Pfarre: Unterfrauenhaid

Letzte Post: Lackendorf

Stempelfrei:

Geburts- und Tauf-Schein

(Zeugnis.)

Ort

dem hiesigen Geburts- und Tauf-Buche Tom. III

Fol. 38 wird hiemit amtlich bezeugt, daß

im (Ort, Straße, Nr.): Raiding, Pfarre Unterfrauenhaid

am (in Buchst.): vierundzwanzigsten Oktober Eintausend

acht hundert elf (in Ziffern): 18²³/X/11

geboren und am (Datum und Jahr): elften Tage 1811

vom hochw. Herrn: Franz Messits, Kaplan

nach römisch-katholischem Ritus getauft wurde (Zu- und Vorname):

List Franz

ein(e) zehlfache Waise des

Vaters*: List Adam, röm. kath., k. u. k. Unterhändler

Bediensteter in Raiding

und der

Mutter*: Maria Anna, geb. Lajer, röm. kath.

Patron: Lambach Franz und Pralay Johannes

Anmerkung:

Urkund dessen die eigenhändige Unterschrift des Gefertigten und das beigedruckte Amtssiegel.

P. M. P. Unterfrauenhaid, am 19. Mai 1938

Pfarrer.

* Vor- u. Zuname, Religion, Charakter, Tag u. Jahr der Geburt, Geburts- u. Zuständigkeitsort, Abstammung.

Nr. 35. — Verlag der Buchhandlung Mayer & Comp., Wien, I., Churhausgasse 1.

Debuts und Leben

(Lizenz)

Das Leben des Komponisten

von dem Komponisten selbst

Verlag

1917

in

Frankfurt

geboren am 1. Januar 1874

gestorben am 1. Januar 1917



ZENEAKADÉMIA
LISZT MŰZSEUM

und

Mutter

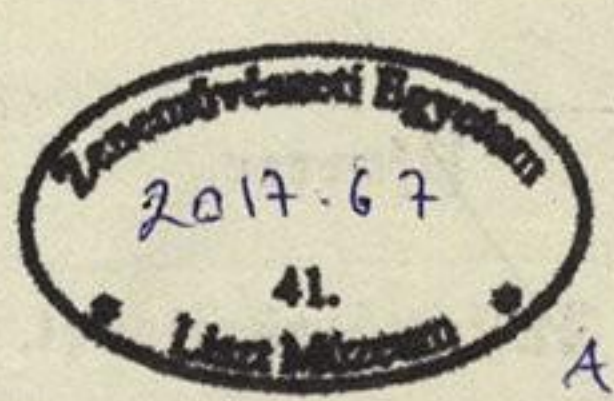
Bruder

Verlag

Verlag des Komponisten selbst

1. Mai 1917

Verlag des Komponisten selbst



AD 127